

sein Antlitz zu erheitern. Vorauf sah er seines Lebens finstre Zeit.

Die Markgräfin schmolte, Dietrich war verschlossen und trauernd; aber in Adelsens Herzen war ein neuer Stern der Freude, und zwar der höchsten, die das Leben spendet, aufgegangen.

36.

Böhmens königlicher Herzog hatte des Mädchens Herz erobert, wie er Länder eroberte; sein Ruhm glich seiner Schönheit, seine Anmuth seiner Tapferkeit, und unter allen Fürsten seiner Zeit war er einer der mächtigsten und reichsten.

Auch Adele gefiel ihm; die Schönheit der Fürstentochter eroberte den Menschen, die Anmuth den Fürsten.

Dort standen sie im hohen Bogenfenster; die brennenden Fackeln warfen einen Lichtschein auf das wunderliebliche Antlitz der fürstlichen